

Saale-Beitung.

Wannundvierzigstes Jahrgang.

Bestellungen werden von allen Reichspostämtern angenommen.

Nr. 213.

Halle,

den 8. Mai

1915.

Die Zertrümmerung der russischen Beskiden-Armee. Fortschritte in Litauen und Polen.

Besteht ein italienisches Abkommen mit dem Dreiverband?

c. B. Mailand, 7. Mai.

„Corriere della Sera“ meldet aus Petersburg: Die russische Presse führt fort, sich eingehend mit dem Abkommen zu beschäftigen.

c. B. Mailand, 7. Mai.

Der Berliner Korrespondent des „Secolo“ telegraphiert von der Grenze: Zum ersten Male hat die Zeitung den Bezeichnungen freie Hand gelassen.

Wenn der Korrespondent des „Corriere della Sera“ von Berzweiler auch nur bedingt zu reden wage, so verzichtet er sichtlich zu lesen und kennt die Stimmung in Deutschland allen schließlich.

Neuer Kriegsvorwand der Kriegsbeher.

Aus der Schweiz wird berichtet: Die Kriegsbeher in Italien scheinen zu fürchten, daß ihrer wüsten Agitation der erwünschte Erfolg doch nicht so schnell zuteil werden wird.

Deutsche Abwanderung aus Italien.

Lugano, 6. Mai. Vor dem Tage von Quarto haben viele in Italien ansässige Deutsche, Deutsche und Ungarn, aus Besorgnis vor einer Verhängung der Lage, das Land verlassen.

Keine Furcht.

WTB. Berlin, 7. Mai. Obwohl die Haltung Italiens noch unklar ist, war die Tendenz des heutigen Verfein-

Ämtliche Meldung der Heeresleitung.

WTB. Großes Hauptquartier, 7. Mai.

Südöstlicher Kriegsschauplatz.

Die Kämpfe auf dem rechten Ufer des unteren Dunajec endeten gestern mit einem vollen Erfolge für die verbündeten Truppen.

Weiter südlich drangen wir auf dem rechten Ufer der Wisloka in Richtung auf den Wislof und über die Jassella vor.

Westlicher Kriegsschauplatz.

Die Kämpfe südlich von Sadow und östlich von Kossente endeten mit einer ausgeprochenen Niederlage der Russen, die starke Verluste erlitten, 1500 Gefangene verloren und sich in vollem Rückzuge befinden.

Südwestlich von Kalmarja, südlich von Augustow und westlich von Braunsch werden russische Teilangriffe von uns heutig abgelehnt.

Westlicher Kriegsschauplatz.

Bei Opem wurden alle Verluste der Engländer, uns die seit 17. April einen Brennpunkt des Kampfes bildende Höhe 60 südlich von Zielobetz zu entreißen, vereitelt.

Zwischen Maas und Mosel behaupteten und besetzten wir den auf den Maasshöfen und südwestlich und südlich des Killwaldes erungenen Geländegewinn.

Oberste Heeresleitung.

Der österreichisch-ungarische Heeresbericht.

WTB. Wien, 7. Mai.

Ämtlich wird verlautbart, 7. Mai 1915:

Unter fortwährenden Verfolgungskämpfen haben die verbündeten österreichisch-ungarischen und deutschen Streitkräfte die Wislofalsche Puljo-Jaslo mit Vortruppen überschritten.

Auf dem südlichen Kriegsschauplatz keine Ereignisse. Im Geschützkampf vernichteten unsere Major durch Volkstrefzer französische Artilleriegeschütze bei Belgard.

Der Stellvertreter des Chefs des Generalstabes: v. Hüffer, Feldmarschalleutnant.

Angaben

werden die 9 getheilte Kolonnen über deren Raum mit 80 000 bezogen und in unseren Annehmlichkeiten und allen Angaben - Geschäften an-

Ercheint täglich zweimal, Sonntags und Montags einmal

Schreibleitung und Druck: Verlagsdruckerei: Halle, Gr. Brauhausstraße 17. Nebengeschäftsbüro: Markt 24

Vertagung der italienischen Kammer.

WTB. Rom, 7. Mai. (Agenzia Stefani.) Durch königlichen Erlass von heute wurde die gegenwärtige Session des Senats und der Kammer weiter bis zum 20. Mai vertagt.

Die russische Niederlage.

c. B. Budapest, 7. Mai.

Die Kriegsberichterstattung melden Einzelheiten über den heftigen Rückzug der Russen von der Dunajeclinie und aus den Karpaten. Der Rückzug sowohl von der einen wie von der anderen Front kostete den Russen abermals ungeheure Opfer und brachte uns weitere große Beute.

c. B. Berlin, 7. Mai.

Der Kriegsberichterstattung der „Völkischen Zeitung“ meldet aus dem I. und I. Kriegspresquartier: Ein geradezu katastrophales Schicksal scheint die eingebrückte russische Beskidenfront zu ereilen.

c. B. Wien, 7. Mai.

Unter der Ueberchrift „Vorboten einer Räumung Przemysl“ bringt die Korrespondenz Rundschau in Wien folgende Meldung aus Krakau: Der russische Kommandant von Przemysl hat angeordnet, daß die Besatzung eilen und Kranken aus der Festung in das Innere Auhlands gebracht werden sollen.

Man läßt weiter.

WTB. Paris, 7. Mai. (Agence Havas.) Der russische Botschafter gibt bekannt, daß die Tagesberichte von Wien und Berlin über den angeblichen Sieg über die Russen in West-







